

## **N I E D E R S C H R I F T**

**über die Vergabesitzung des LAG-Rates der LEADER-Region „Rhein-Haardt“**

**am 07.03.2019 um 18:00 Uhr**

**in der Verbandsgemeinde Monsheim, Ratssaal**

anwesende Mitglieder: (siehe Anwesenheitsliste -Anhang 1-)

Kommunale Vertreter: 7

WISO-Partner: 7

Zivilgesellschaft: 4

Beratende Mitglieder: 0

### TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Ralph Bothe eröffnet als 1. Vorsitzender der LAG Rhein-Haardt, die 11. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe in der Förderperiode 2014-2020 und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der Sitzung fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium beschlussfähig versammelt ist.

Beschlussfähigkeit:

Prüfung des Quorums 1: „ Mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder muss anwesend oder ordnungsgemäß vertreten sein.“ → **Quorum 1 ist erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind 18 anwesend.**

Prüfung des Quorums 2: „Mindestens 50% der anwesenden Mitglieder müssen der Gruppe der Wirtschafts- und Sozialpartner und der Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen sein.“ → **Quorum 2 ist erfüllt, da von 18 anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern, 11 dieser Gruppe zuzuordnen sind (=61,1%).**

Prüfung des Quorums 3: Keiner der 3 Interessengruppen (öffentlicher Sektor, WiSo-Vertreter, Vertreter der Zivilgesellschaft) darf mehr als 49% der Stimmrechte auf sich vereinigen. → **Quorum 3 ist erfüllt, da von den 18 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern**

- **7 Anwesende dem öffentlichen Sektor zuzuordnen sind (38,9%)**
- **7 Anwesende Vertreter den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen sind (38,9%)**
- **4 Anwesender Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen ist (22,2%)**



Herr Dell äußert Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung. So wird unter TOP 5 über drei ehrenamtliche Bürgerprojekte entschieden und bei TOP 7 die Umbesetzung des LAG-Rats beschlossen.

## TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 15.11.2018

Der Vorsitzende spricht das Protokoll der 10. LAG-Sitzung vom 15.11.2018 an und befragt die anwesenden Mitglieder der Lokalen Arbeitsgruppe nach Anmerkungen respektive Einwänden diesbezüglich. Das Protokoll wird einvernehmlich von den Mitgliedern bestätigt.



## TOP 3: Vorstellung, Beratung, Bewertung und Beschlüsse zu den zum Projektaufruf eingereichten Vorhaben

### **Projekt 1 „Durchforstung und Weidezaun Amseltal“**

Zunächst erfolgt eine kurze Vorstellung des Projekts durch Dr. Dell. R. Danner, B. Findt und R. Tolkendorf sind hierbei befangen und verlassen deswegen den Raum, sodass insgesamt 15 stimmberechtigte LAG- Mitglieder an der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Projektes teilnehmen. Dr. Dell stellte den Bewertungsvorschlag für dieses Projekt vor. Dabei wurde die Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl festgestellt.

Nach der Diskussion über die Förderwürdigkeit des Projektes verständigten sich die 15 Stimmberechtigten auf folgende gemeinsame Bewertung:

Das Projekt „Durchforstung und Weidezaun Amseltal“ erhält insgesamt **108 Punkte**.

Die LAG Rhein-Haardt fasst folgenden Beschluss:

**Die LAG Rhein-Haardt beschließt zum Projekt „Durchforstung und Weidezaun Amseltal“ der Verbandsgemeinde Leiningerland und des Kreis Bad Dürkheim bei Gesamtprojektkosten von 120.000,00 Euro die als -Anhang 2- dieser Niederschrift beigefügte Dokumentation der Projektauswahl:**

- **Darin spricht die LAG dem Projekt die formale Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl zu. Darin vergibt die LAG bei der inhaltlichen Projektreife eine Gesamtpunktzahl von 108 Punkten.**
- **Da mindestens zwei Premiumbereiche zu jeweils 50% abgedeckt sind, erhält das Projekt eine Premiumförderung von 75% in Höhe von 90.000,00 Euro.**
- **Die LAG beschließt eine 100% Zuwendung über ELER-Mittel.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Projektes der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

### Beschlussfähigkeit: war gegeben

- Sonderinteressen/ Interessenskonflikte lagen bei R. Danner, B. Findt und R. Tolkendorf vor
- Teilgenommen an der Projektbewertung haben 15 stimmberechtigte LAG-Mitglieder
- Quorum 1 war erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten Mitgliedern wirkten 15 mit



- Quorum 2 war erfüllt, denn von 15 anwesenden Stimmberechtigten LAG-Mitgliedern, 10 den WiSo-Partnern und den Vertretern der Zivilgesellschaft zuzurechnen sind (= 66,7%)
- Quorum 3 war erfüllt, da von den 15 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern  
5 Anwesende dem öffentlichen Sektor zuzuordnen sind (33,3%)  
7 Anwesende Vertreter den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen sind (46,7%)  
3 Anwesender Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen ist (20,0%)

### Abstimmungsergebnis: dafür

- Für den Beschluss haben insgesamt 15 stimmberechtigende LAG-Mitglieder gestimmt
- Gegen den Beschluss haben 0 stimmberechtigende LAG-Mitglieder gestimmt
- Enthalten hat sich kein stimmberechtigtes LAG-Mitglied

R. Danner betritt wieder den Raum.

## **Projekt 2 „Beschilderung Eckbachmühlenweg“**

Zunächst erfolgt eine kurze Vorstellung des Projekts durch Dr. Dell. B. Findt und R. Tolkendorf sind hierbei befangen und bleiben deswegen dem Raum weiter fern, sodass insgesamt 16 stimmberechtigende LAG-Mitglieder an der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Projektes teilnehmen. Dr. Dell stellte den Bewertungsvorschlag für dieses Projekt vor. Dabei wurde die Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl festgestellt.

Nach der Diskussion über die Förderwürdigkeit des Projektes verständigten sich die 16 Stimmberechtigten auf folgende gemeinsame Bewertung:

Das Projekt „Beschilderung Eckbachmühlenweg“ erhält insgesamt **95 Punkte**.

Die LAG Rhein-Haardt fasst folgenden Beschluss:

**Die LAG Rhein-Haardt beschließt zum Projekt „Beschilderung Eckbachmühlenweg“ der Verbandsgemeinde Leiningerland bei Gesamtprojektkosten von 25.000,00 Euro die als -Anhang 3- dieser Niederschrift beigefügte Dokumentation der Projektauswahl:**

- **Darin spricht die LAG dem Projekt die formale Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl zu. Darin vergibt die LAG bei der inhaltlichen Projektreife eine Gesamtpunktzahl von 95 Punkten.**
- **Die LAG beschließt eine 100% Zuwendung über ELER-Mittel, wobei der Zuwendungssatz bei 55% liegt.**



- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Projektes der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

## Beschlussfähigkeit: war gegeben

- Sonderinteressen/ Interessenskonflikte lagen bei B. Findt und R. Tolkendorf vor
- Teilgenommen an der Projektbewertung haben 16 stimmberechtigte LAG-Mitglieder
- Quorum 1 war erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten Mitgliedern wirkten 16 mit
- Quorum 2 war erfüllt, denn von 16 anwesenden Stimmberechtigten LAG-Mitgliedern, 11 den WiSo-Partnern und den Vertretern der Zivilgesellschaft zuzurechnen sind (= 68,8%)
- Quorum 3 war erfüllt, da von den 16 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern  
5 Anwesende dem öffentlichen Sektor zuzuordnen sind (31,3%)  
7 Anwesende Vertreter den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen sind (43,8%)  
4 Anwesender Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen ist (25,0%)

## Abstimmungsergebnis: dafür

- Für den Beschluss haben insgesamt 16 stimmberechtigte LAG-Mitglieder gestimmt
- Gegen den Beschluss haben 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder gestimmt
- Enthalten hat sich kein stimmberechtigtes LAG-Mitglied

B. Findt und R. Tolkendorf betreten wieder den Raum.

## **Projekt 3 „Augmented Reality + Infohaus Römervilla Boßweiler“**

Zunächst erfolgt eine kurze Vorstellung des Projekts durch Dr. Dell. An der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Projektes nehmen 18 stimmberechtigte LAG- Mitglieder teil. Dr. Dell stellte den Bewertungsvorschlag für dieses Projekt vor. Dabei wurde die Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl festgestellt.

Nach der Diskussion über die Förderwürdigkeit des Projektes verständigten sich die 18 Stimmberechtigten auf folgende gemeinsame Bewertung:



Das Projekt „Augmented Reality + Infohaus Römervilla Boßweiler“ erhält insgesamt **85 Punkte**.

Die LAG Rhein-Haardt fasst folgenden Beschluss:

**Die LAG Rhein-Haardt beschließt zum Projekt „Augmented Reality + Infohaus Römervilla Boßweiler“ der Ortsgemeinde Quirnheim bei Gesamtprojektkosten von 56.501,00 Euro die als -Anhang 4- dieser Niederschrift beigefügte Dokumentation der Projektauswahl:**

- **Darin spricht die LAG dem Projekt die formale Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl zu. Darin vergibt die LAG bei der inhaltlichen Projektreife eine Gesamtpunktzahl von 85 Punkten.**
- **Da mindestens zwei Premiumbereiche zu jeweils 50% abgedeckt sind, erhält das Projekt eine Premiumförderung von 75% in Höhe von 42.376,00 Euro.**
- **Die LAG beschließt eine 100% Zuwendung über ELER-Mittel.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Projektes der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

Beschlussfähigkeit: war gegeben

- Sonderinteressen/ Interessenskonflikte lagen keine vor
- Teilgenommen an der Projektbewertung haben 18 stimmberechtigte LAG-Mitglieder
- Quorum 1 war erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten Mitgliedern wirkten 18 mit
- Quorum 2 war erfüllt, denn von 18 anwesenden Stimmberechtigten LAG-Mitgliedern, 11 den WiSo-Partnern und den Vertretern der Zivilgesellschaft zuzurechnen sind (= 61,1%)
- Quorum 3 war erfüllt, da von den 18 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern  
7 Anwesende dem öffentlichen Sektor zuzuordnen sind (38,9%)  
7 Anwesende Vertreter den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen sind (38,9%)  
4 Anwesender Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen ist (22,2%)

Abstimmungsergebnis: dafür

- Für den Beschluss haben insgesamt 18 stimmberechtigte LAG-Mitglieder gestimmt



- Gegen den Beschluss haben 0 stimmberechtigte LAG-Mitglieder gestimmt
- Enthalten hat sich kein stimmberechtigtes LAG-Mitglied

## **Projekt 4 „Umbau einer Scheune zur Ferienwohnung“**

Zunächst erfolgt eine kurze Vorstellung des Projekts durch Dr. Dell. An der nun folgenden Bewertung, Entscheidung und Auswahl des v.g. Projektes nehmen 18 stimmberechtigte LAG- Mitglieder teil. Dr. Dell stellte den Bewertungsvorschlag für dieses Projekt vor. Dabei wurde die Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl festgestellt.

Nach der Diskussion über die Förderwürdigkeit des Projektes verständigten sich die 18 Stimmberechtigten auf folgende gemeinsame Bewertung:

Das Projekt „Umbau einer Scheune zur Ferienwohnung“ erhält insgesamt **76 Punkte**.

Die LAG Rhein-Haardt fasst folgenden Beschluss:

**Die LAG Rhein-Haardt beschließt zum Projekt „Umbau einer Scheune zur Ferienwohnung“ von Rainer Dengel und Michael Dettmann bei Gesamtprojektkosten von 99.215,71 Euro die als -Anhang 5- dieser Niederschrift beigefügte Dokumentation der Projektauswahl:**

- **Darin spricht die LAG dem Projekt die formale Förderfähigkeit und das Erreichen der Mindestpunktzahl zu. Darin vergibt die LAG bei der inhaltlichen Projektreife eine Gesamtpunktzahl von 76 Punkten.**
- **Die LAG beschließt eine 75% zu 25% Zuwendung über ELER/Landesmittel, wobei der Zuwendungssatz bei 30% liegt.**
- **Damit empfiehlt die LAG aufgrund ihrer positiven Bewertung des Projektes der ADD, die freigegebenen Fördermittel in der beschlossenen Höhe zu bewilligen.**

### Beschlussfähigkeit: war gegeben

- Sonderinteressen/ Interessenskonflikte lagen keine vor
- Teilgenommen an der Projektbewertung haben 18 stimmberechtigte LAG-Mitglieder
- Quorum 1 war erfüllt, denn von 21 stimmberechtigten Mitgliedern wirkten 18 mit
- Quorum 2 war erfüllt, denn von 18 anwesenden Stimmberechtigten LAG-Mitgliedern, 11 den WiSo-Partnern und den Vertretern der Zivilgesellschaft zuzurechnen sind (= 61,1%)
- Quorum 3 war erfüllt, da von den 18 stimmberechtigten LAG-Mitgliedern



7 Anwesende dem öffentlichen Sektor zuzuordnen sind (38,9%)

7 Anwesende Vertreter den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen sind (38,9%)

4 Anwesender Vertreter der Zivilgesellschaft zuzuordnen ist (22,2%)

## Abstimmungsergebnis: dafür

- Für den Beschluss haben insgesamt 17 stimmberechtigte LAG-Mitglieder gestimmt
- Gegen den Beschluss hat 1 stimmberechtigtes LAG-Mitglied gestimmt
- Enthalten hat sich kein stimmberechtigtes LAG-Mitglied

## **Projekt 5 Ehrenamtliche Bürgerprojekte**

Die LAG beschließt 20.000 Euro aus Landesmitteln für ehrenamtliche Bürgerprojekte freizugeben.

**Beschlussfassung: einstimmig dafür**

## **Projekt 6 „Pilot-Recycling-Projekt Kunstrasen“**

Zunächst erfolgt eine kurze Vorstellung des Projekts durch Dr. Dell. Aufgrund folgender Stellungnahme der ADD kann das Projekt nicht gefördert werden.

*„Gemäß den allgemeinen Bestimmungen in Nr. 8.1 des EPLR EULLE sind Ersatzinvestitionen grundsätzlich nicht förderfähig. Auf Grund der vorliegenden Informationen handelt es sich bei der beschriebenen Maßnahme um eine Ersatzinvestition. Weiterhin problematisch ist der Einsatz von gebrauchten Materialien. Auch hier besteht in der Teilmaßnahme M 19.2 des EPLR EULLE ein Förderausschluss. Die Ausgaben des beschriebenen Vorhabens (auch die Prozesskosten) sind auf Grund der Förderbestimmungen des EPLR EULLE leider nicht förderfähig.“*

## TOP 4: Landwirtschaftlicher Wegebau Gemarkung OG Kichheim a.d.W.

Der LAG-Rat bestätigt folgende Wegebaumaßnahme innerhalb der LEADER-Region „Rhein-Haardt“ als vereinbar mit der Entwicklungsstrategie:

WB 1 Kirchheim (VG Leiningerland)





***Beschlussfassung: einstimmig dafür***TOP 5: Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Dr. Dell informiert das Plenum über die im Rahmen des Sondertopfes „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ eingereichten Projekte, die mit maximal 2000 Euro pro Projekt gefördert und im Folgenden von der LAG, vorbehaltlich der Bewilligung durch die ADD, beschlossen werden:

1. Aufruf zur Einreichung der ehrenamtlichen Bürgerprojekte zum 1. April.2019

***Beschlussfassung: einstimmig dafür***

2. a) „Blumenzwiebel-Pflanzaktion“ (IG „Naturerlebnis Wachenheim“)

***Beschlussfassung: einstimmig dafür***

b) Schaffung eines attraktiven Lebensraums für Insekten und Bienen (IG „Freitags auf dem Mehrgenerationenplatz“)

***Beschlussfassung: einstimmig dafür*** (vorbehaltlich Genehmigung SGD)

c) „Waldgarten Alte Papierfabrik- Alternative ökologische Nutzung von Strauobstwiesen unter Einbezug des Menschen (Ebertsheimer Bildungsinitiative EBI e.V.)

***Beschlussfassung: einstimmig dafür***TOP 6: FLLE 2.0, GAK 8.0 (außerhalb des LEADER-Budgets)

Dr. Dell informiert das Plenum über einen Projektantrag im Rahmen des Fördertopfes GAK 8.0.

1. Außenaufzug für Arztpraxis in Kirchheim a.d. Weinstraße zum barrierefreien Zugang (Thomas Mersinger)

***Beschlussfassung: einstimmig dafür***TOP 7: Umbesetzung des LAG-Rat

Frau Nighswonger und Herr Merz (Fa. GECHM, Kleinkarlbach) scheiden als Vertreter/innen des Ausbildungsverbundes Leiningerland aus der LAG aus. Für den Ausbildungsverbund Leiningerland wird in Zukunft vertreten sein: Herr Axel Deubert (EKW Eisenberg) und Frau Julia Steinhauer (EKW Eisenberg)

***Beschlussfassung: einstimmig dafür***

Die Änderung der LAG-Mitglieder wird der ADD mitgeteilt.



## TOP 8: Projektstand/ Investitionsstand/ Finanzmittel LAG

Zunächst informiert Dr. Dell die anwesenden LAG-Mitglieder über den Stand der in den vorherigen Calls beschlossenen Projekte.

Außerdem zieht Dr. Dell eine Zwischenbilanz zum bisherigen Verlauf der Förderperiode 2015-2021 in der LEADER-Region Rhein-Haardt (Stand März 2019 inkl. 7. Call). Demnach hat die LAG zum Stichtag 07.03.2019 insgesamt **2.048.121,59 €** an Zuwendungen vergeben (1.519.171,71 € ELER, 394.524,51 € Land, 134.425,37 € Projektunabhängige Mittel). Dem gegenüber stehen Investitionen der Projektträger in Höhe von **4.178.420,89 €**.

Anschließend legt Dr. Dell das Gesamtbudget der LEADER Region „Rhein-Haardt“ für den 2. Call 2019 offen, welches einstimmig von allen anwesenden LAG-Mitgliedern bestätigt wird.

	ELER	Land	PuM	Total
Rest 7.Call (Mittel 2020/21)	121.924,83 €	73.545,25 €		191.944,99 €
Landesmittel 2020 (unter Vorbehalt)		100.000,00 €		100.000,00 €
Mittel 2020-21 (ohne Land)	0,00 €			€
<b>Budget zur Projektauswahl 2. Call 2019 (8. Call)</b>	<b>121.924,83 €</b>	<b>173.545,25 €</b>		<b>291.944,99 €</b>

Dr. Dell schlägt für den 8. Projektauftrag der LEADER Region „Rhein-Haardt“ folgenden Zeitraum vor. Der Projektauftrag startet am Montag, den 24.06.2019 und endet am Freitag, den 16.08.2019. Die anschließende Vergabesitzung findet am Donnerstag, den 26.09.2019 statt (Stadt Grünstadt). Diese Termine werden von den anwesenden LAG-Mitgliedern einstimmig bestätigt.

Herr Dahm informiert das Plenum über die am 18. März im Weinstraßencenter stattfindende Veranstaltung „e-mobil rhein-haardt“, bei der unter anderem das Elektromobilitätskonzept der LEADER-Region vorgestellt wird.

Mit einem herzlichen Dank an die Teilnehmer schließt der 1. Vorsitzende der LAG Rhein-Haardt, Ralph Bothe, um 19.25 Uhr die 11. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe in der Förderperiode 2014 bis 2020.

Monsheim, 07.03.2019

Ralph Bothe (Vorsitzender)



Das Regionalmanagement der LAG Rhein-Haardt wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Land Rheinland-Pfalz durchgeführt.

EUROPAISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

